

W-Seminar

Klima und Klimawandel – Betrachtungen auf lokaler und globaler Ebene

Leitfach: **Geographie**
Lehrkraft: **Andreas Wolf**

Der Sommer 2018 war in Deutschland einer der wärmsten und trockensten seit Beginn der Aufzeichnungen. Doch dieser Sommer war keine Ausnahme.

In den letzten Jahren / Jahrzehnten wurden bzgl. Temperatur und Niederschlag lokal und global immer wieder Extremwerte verzeichnet. Außerdem tauchen immer wieder Meldungen auf, die über immer stärker und häufiger auftretende Stürme in unseren Breiten berichten.

Während Klimaschützer warnen, dass die Menschheit am Scheideweg stünde und massive und schnelle Schutzmaßnahmen fordern um eine Klimakatastrophe noch aufzuhalten, sehen Skeptiker den Klimawandel immer noch im Bereich natürlicher Schwankungen. Manch ein Subjekt hält den Klimawandel auch für eine Erfindung der Chinesen.

Vor diesem Hintergrund wird u.a. folgenden Fragen nachgegangen:

- Welche Faktoren sind für unser Klima verantwortlich?
- Welche großräumigen Zirkulationen beeinflussen das Klima
- Inwieweit greift der Mensch in das Klimasystem ein?
- Ist der Klimawandel anthropogen verursacht?
- Mit welchen Konsequenzen haben wir lokal und global zu rechnen?
- Welche Gegenmaßnahmen können ergriffen werden?

Besondere Voraussetzungen:

- Verständnis für physikalische Gesetzmäßigkeiten und Zusammenhänge!
- Versierter Umgang mit Grafiken, Tabellen und Statistiken (mathematischem Hintergrund)
- Sehr hilfreich ist das Verfolgen des Tagesgeschehens durch geeignete Medien (seriöse Zeitungen bzw. Nachrichten)

Natürlich ist besonderes Interesse am Thema wünschenswert.